



# Gemeinsam für mehr Bildung

## Der Volkshochschulverband Baden-Württemberg





Die Geschäftsstelle des  
vhs-Verbandes Baden-Württemberg  
in Leinfelden-Echterdingen

## Der Volkshochschulverband Baden-Württemberg

Der Volkshochschulverband Baden-Württemberg ist der Fach- und Interessenverband der 169 Volkshochschulen des Landes mit ihren rund 700 Außenstellen.

Er verfolgt das Ziel, die Volkshochschulen als die führende Institution der öffentlich verantworteten Weiterbildung in ihrer inhaltlichen wie in ihrer bildungspolitischen Arbeit so zu unterstützen, dass sie ihre für die Zukunft unserer Gesellschaft notwendigen Aufgaben erfüllen können. Seine zentrale Aufgabe ist es, das Lebensbegleitende Lernen und dabei vor allem die Weiterbildung als dessen längste Phase zu fördern.

Der Volkshochschulverband Baden-Württemberg ist wie seine Mitglieder weltanschaulich und parteipolitisch neutral und als gemeinnützig anerkannt. Besonders eng arbeitet er mit dem Land Baden-Württemberg, mit den Kommunalen Landesverbänden und mit der Landesarbeitsgemeinschaft der Kirchlichen Erwachsenenbildung (KiLAG) zusammen. Das Land Baden-Württemberg unterstützt die Arbeit des Landesverbandes ideell und finanziell.

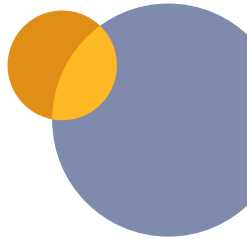
**Die Volkshochschulen sind  
die führende Institution  
der öffentlich verantworteten  
Weiterbildung.**



»Planst Du für ein Jahr, säe Korn, planst Du für ein Jahrzehnt, so pflanze Bäume, planst Du für ein Leben, bilde Menschen.« Das Zitat des chinesischen Philosophen Kuan Tzu führt uns die immense Bedeutung von Bildung vor Augen. Durch ihren unermüdlichen pädagogischen Einsatz setzen die Volkshochschulen in Baden-Württemberg diesen Grundsatz seit vielen Jahrzehnten mit Professionalität, Programmreichtum, einer breit gefächerten Lernkultur, Innovation und Qualitätsmanagement um. Damit tragen sie maßgeblich zur Bildung und Weiterbildung unserer Bürgerinnen und Bürger bei.



**Winfried Kretschmann MdL**  
Ministerpräsident



## Dienstleistungen des Verbandes

### I. Information, Kommunikation und Vernetzung

- Interessenvertretung und Außendarstellung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Abrechnung und Bewilligung des Landeszuschusses
- Unterstützung der regionalen Arbeit
- Publikationen

### II. Entwicklung und Beratung

- Initiative »vhs der Zukunft«
- Jährliches Kennzahlenset sowie individuelle Vergleiche
- Landesentwicklungsanalyse (LEA) und Einzelanalysen
- Beobachtung der Programmbereiche und Potentialanalysen
- Qualitäts- und Seriositätsmonitoring
- Unterstützung der Volkshochschulen bei Projekten, insbesondere EU-Projekten

### III. Fortbildungen für hauptberufliche Mitarbeiter/innen und Kursleiter/innen

- Jährlich rund 200 Tagungen und Seminare mit rund 3.500 Teilnehmenden

### IV. Gemeinsame Prüfungszentrale Beruf und Sprachen

- Xpert Business Deutschland: Entwicklung von Kursen und Zertifikaten im kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Bereich
- Zentrale für Sprachprüfungen verschiedener Organisationen wie Cambridge English Language Assessment, Goethe-Institut, telc GmbH und Instituto Cervantes
- Jährlich insgesamt über 15.000 Prüfungsteilnehmende



## Struktur des Verbandes

Die Mitglieder des Verbandes bilden 13 Regionen.  
Jede Region ist durch eine Vertreterin / einen  
Vertreter im Vorstand repräsentiert.  
Ebenso die Kommunalen Landes-  
verbände.



### Mitgliederversammlung

169 Volkshochschulen  
rund 700 Außenstellen

### Regionalversammlungen

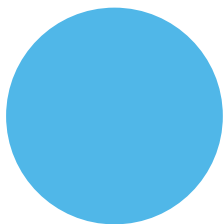
in 13 Regionen

### Vorstand

Vorsitzender:  
Oberbürgermeister Fritz Kuhn

### Geschäftsstelle

Verbandsdirektor:  
Dr. Hermann Huba



## Das Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung

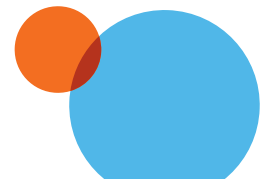
Der Volkshochschulverband Baden-Württemberg ist Träger der Koordinationsstelle des Landesnetzwerks Weiterbildungsberatung (LN WBB). Gute Beratung im Bereich der Allgemeinen und der Beruflichen Weiterbildung – dieses Ziel verfolgen die Anbieter des Netzwerks in Baden-Württemberg. Die Mitglieder beraten unabhängig, gehen auf individuelle Interessen ein und legen Angebote unterschiedlicher Weiterbildungsanbieter zugrunde – kostenfrei und wohnortnah. Das LN WBB wird durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg gefördert.



Bildung ist für mich der Schlüssel für ein selbstbestimmtes und erfolgreiches Leben und kennt keine Altersgrenze. In vorbildlicher Weise bieten die Volkshochschulen allen Interessierten aus allen Schichten und Generationen die Möglichkeiten für ein lebenslanges Lernen. Für viele Schülerinnen und Schüler eröffnet die Volkshochschule auch eine zweite Chance für einen Bildungsabschluss. – Ich freue mich, dass die Fördergelder für die vhs in der letzten Legislaturperiode angehoben worden sind und hoffe, dass die Landeszuschüsse bald das Niveau des Bundesdurchschnitts erreichen werden.



**Muhterem Aras MdL**  
Landtagspräsidentin



## Arbeitsbereiche des Verbandes



Politik  
Gesellschaft  
Umwelt

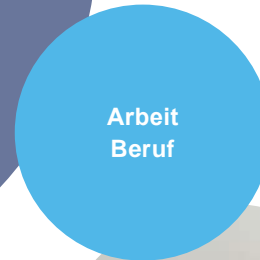


Grundbildung  
Alphabetisierung  
Schulabschlüsse



Kultur  
Gestalten

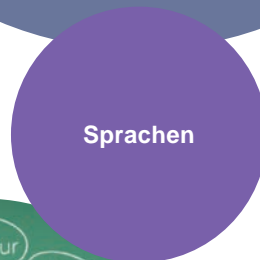
Politische Arbeit  
Integration  
Beratung  
Landesförderung  
Marketing  
Aufsuchende Bildungsarbeit  
Qualitätsentwicklung  
Lernen mit neuen Medien  
Zielgruppenarbeit  
EU-Projektberatung



Arbeit  
Beruf



Gesundheit

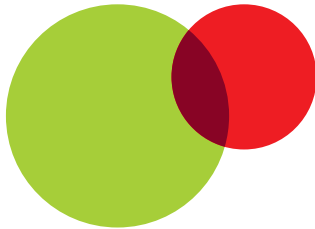


Sprachen





**Inge Aicher-Scholl (stehend, Mitte), die Schwester von Sophie und Hans Scholl, gründete in Ulm eine der ersten Volkshochschulen im Nachkriegsdeutschland.**



## Zeitreise: Von damals ...

Als Baden-Württemberg 1952 aus drei Ländern entstand, gab es im Südwesten bereits zahlreiche Volkshochschulen und Volksbildungswerke. Mehr als 60 von ihnen wurden bereits 1946/47 gegründet. Schon damals begann ihre Zusammenarbeit – zunächst in Arbeitsgemeinschaften, ab 1947 in eigenen Volkshochschulverbänden.

1967 erfolgte dann die Vereinigung des Württembergischen Volkshochschulverbandes mit den entsprechenden Einrichtungen in Nordbaden und Südbaden zum landesweiten Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V.



Volkshochschulen und der sie repräsentierende Volkshochschulverband sind unverzichtbare Einrichtungen in unserem Land. Sie sind Lernorte, Kommunikationsinseln und Anlaufstellen für Weiterbildung, lebenslanges Lernen, Integration und Teilhabe von jährlich weit über 2 Millionen Menschen in Baden-Württemberg. Mit aktuellen Programmen und Fortbildungen setzt der Verband zudem wichtige Impulse für seine Mitgliedseinrichtungen, um in Zeiten von Digitalisierung, Globalisierung, aber auch im Hinblick auf die Migrationsthematik Wege zur Zukunftsfähigkeit aufzuweisen. Volkshochschulen sind und bleiben für alle Schichten unseres Volkes gesellschaftlich wichtige Lern- und Kommunikationsorte.



**Dr. Susanne Eisenmann**  
Ministerin für Kultus,  
Jugend und Sport





## ... über heute ...

Aktuell verbindet der Volkshochschulverband Baden-Württemberg 169 Volkshochschulen und deren rund 700 Außenstellen. Jede/r Fünfte in Baden-Württemberg besucht die Veranstaltungen der Volkshochschulen.

Aus kleinsten Anfängen heraus sind die Volkshochschulen zur größten lokal und regional verankerten Weiterbildungseinrichtung für alle Bürgerinnen und Bürger Baden-Württembergs geworden.

## ... in die Zukunft: vhs 2022

Nach seinem Entwicklungsplan ist der Volkshochschulverband Baden-Württemberg 2022 ein Qualitätsverbund,

- dessen Mitglieder sämtlich nach einem anerkannten Qualitätsmanagement-Verfahren zertifiziert sind,
- der über regionale Verbundstrukturen verfügt, die sicherstellen, dass alle Interessierten vor Ort flächendeckend ein alle Themenbereiche umfassendes Weiterbildungsangebot vorfinden, das die Grund- und Allgemeinbildung, die Gesundheitsbildung, die Sprachen und die Berufliche Weiterbildung umfasst, und
- dessen Mitglieder von professionellen, hauptberuflichen Leitungen geführt werden, die die Qualität der Arbeit verantworten.

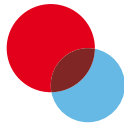




## Profil der Volkshochschulen in Baden-Württemberg

### – flächendeckend –

Die 169 baden-württembergischen Volkshochschulen mit ihren über 700 Außenstellen bilden ein **flächendeckendes Netz** lokal und regional verankerter, wohnort- und lebensnaher Weiterbildungseinrichtungen in öffentlich verantworteter und geförderter Trägerschaft. Die Volkshochschule ist in nahezu allen Städten und Gemeinden vertreten und garantiert dort neben dem örtlich orientierten vielfältigen Bildungsangebot eine kontinuierliche Grundversorgung mit **landesweit** vergleichbaren Angeboten zum lebensbegleitenden Lernen für **alle** Bevölkerungsgruppen zu sozialverträglichen Preisen. Als Lernort und Bürgerforum, Kultur- und Gesundheitszentrum ist die vhs elementarer Bestandteil der Daseinsvorsorge der Kommune für ihre Bürgerinnen und Bürger.



**Die Volkshochschule ist in nahezu allen Städten und Gemeinden vertreten.**

### – kommunal –

Die Volkshochschule als **kommunal verankertes Weiterbildungszentrum** trägt dazu bei, aus Einwohnern eines Ortes teilnehmende und mitwirkende Bürgerinnen und Bürger der Kommune zu machen. Dem zunehmenden Verlust an Orientierung setzt sie die Verbindlichkeit und Vertrautheit der lebendigen Begegnung entgegen, mit Menschen unterschiedlichen Alters, aus unterschiedlichen sozialen Milieus und unterschiedlichen Kulturen. Damit übernimmt die Volkshochschule für die örtliche Bürgergesellschaft Aufgaben in bildungs-, kultur- und sozialpolitischer Hinsicht.

**2,2 Millionen Teilnehmende –  
jede/r Fünfte in Baden-Württemberg  
besucht die vhs.**





### – professionell –

Die baden-württembergischen Volkshochschulen garantieren eine **professionelle** und qualitativ hochwertige Bildungsarbeit: Sie haben sich zur formellen und systematischen Qualitätsentwicklung einschließlich Zertifizierung nach anerkannten Verfahren verpflichtet, zu einem umfassenden Programmangebot, erforderlichenfalls hergestellt durch regionale Verbundstrukturen, und zur hauptamtlichen Verantwortung ihrer Arbeit (»vhs 2022«).

Mit ihrem breitgefächerten  
Veranstaltungsangebot leisten  
die Volkshochschulen einen  
wesentlichen Beitrag zur sozialen  
Integration und Inklusion aller.

### – neutral –

Zukunftsfähige Weiterbildung muss die Menschen durch Allgemeinbildung in ihrer Alltagskompetenz stärken und es ihnen ermöglichen, sich die erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Wertmaßstäbe anzueignen. Volkshochschulen sind **parteilos** und **weltanschaulich neutrale Orte**, an denen gerade deshalb kontroverse Themen im Gespräch behandelt werden können. Auf diese Weise wird die Fähigkeit zur vernünftigen Urteils- und Entscheidungsfindung als **demokratische Schlüsselkompetenz** gestärkt.

### – integrativ –

Die **Spezialität** der vhs ist ihre **Generalität**. Sie ist die Bildungseinrichtung für die Allgemeinheit, denn sie macht Spezialwissen und eine höchst anspruchsvolle Kunst und Kultur allgemein verständlich. Dabei vereinen Volkshochschulen unterschiedlichste Fachgebiete, Lehrmethoden und Lernkulturen unter einem Dach. Als Spezialisten für das gemeinsame Lernen in sozialen Gruppen integrieren sie alte und neue Medien zu sinnvollen Blended-Learning-Angeboten. **Interkulturelle Bildung und Willkommenskultur** gehören zum Traditionsbestand der vhs. Mit ihrem breitgefächerten Veranstaltungsangebot leisten die Volkshochschulen einen wesentlichen Beitrag zur sozialen **Integration** und **Inklusion** aller. Sie integrieren aber auch Theorie und Praxis, Wissen und Können, kognitive und emotionale Kompetenzen, Experimentelles und Etabliertes, Konventionelles und Alternatives: Volkshochschulen vermitteln gleichermaßen und gleichwertig **fachliches Verwendungswissen sowie die Fähigkeiten zu personaler Orientierung und sozialer Entfaltung**.

## IMPRESSUM

Volkshochschulverband  
Baden-Württemberg e. V.  
Raiffeisenstraße 14  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Tel. 0711 75900-0  
Fax 0711 75900-41  
info@vhs-bw.de  
www.vhs-bw.de

Aalen ·  
Aichwald ·  
Alb-Donau-Kreis ·  
Albershausen · Albstadt  
· Allmendingen · Baar · Backnang · Bad Boll · Bad  
Mergentheim · Bad Säckingen · Bad Urach-Münsin-  
gen · Bad Waldsee · Bad Wurzach · Baden-Baden ·  
Badische Bergstraße · Balingen · Baltmannsweiler ·  
Beilstein · Biberach a. d. Riß · Bisingen · Bodenseekreis ·  
Böblingen-Sindelfingen · Böhmenkirch · Bötzingen · Bretten  
· Bruchsal · Buchen · Burladingen · Calw · Crailsheim · Crails-  
heim Land · Dischingen · Donau-Bussen · Donzdorf · Dossenheim  
· Dreisamtal · Eberbach-Neckargemünd · Ebersbach · Edingen-Neckar-  
hausen · Ehingen · Eisingen · Ellwangen · Eppingen · Esslingen · Ettlingen  
· Filderstadt · Freiburg · Freudenstadt · Friedrichshafen · Geislingen a. d.  
Steige · Gerlingen · Gerstetten · Giengen a. d. Brenz · Gingen a. d. Fils ·  
Göppingen · Grenzach-Wyhlen · Gundelfingen · Hechingen · Heddeshheim · Heidel-  
berg · Heidenheim · Heilbronn · Herbrechtingen · Herrenberg · Hochschwarzwald ·  
Hockenheim · Illertal · Inzigkofen · Isny · Kandern · Karlsbad · Karlsruhe · Karlsruhe  
Land · Kirchheim unter Teck · Königsbronn · Landkreis Konstanz · Korntal-Münchin-  
gen · Kuchen · Künzelsau · Ladenburg-Ilvesheim · Lahr · Laichingen / Blaubeuren /  
Schelklingen · Laupheim · Leimen · Leinfelden-Echterdingen · Leonberg · Leutkirch ·  
Lörrach · Ludwigsburg · Ludwigsburg Kreis · Mannheim · March · Markgräflerland ·  
Mengen · Metzingen-Ermstal · Mittleres Taubertal · Mosbach · Mühlacker · Mun-  
derkingen · Murrhardt · Nattheim · Neckarsulm · Neuenburg · Niederstotzingen ·  
Nördlicher Breisgau · Nürtingen · Oberes Bregtal · Oberes Filstal · Oberes Nagoldtal  
· Oberes Wiesental · Oberkochen · Oberndorf · Oberschwaben · Öhringen · Offenburg  
Ortenaukreis · Ostalb · Ostfildern · Pforzheim-Enzkreis · Pfullendorf · Pfullingen · Rastatt  
· Ravensburg · Reutlingen · Rheinfelden · Rottenburg · Rottweil · St. Georgen · Schlierbach  
· Schopfheim · Schorndorf · Schramberg · Schriesheim-Wilhelmsfeld · Schurwald · Schwä-  
bisch Gmünd · Schwäbisch Hall · Schwetzingen · Sinsheim · Sontheim a. d. Brenz · Steinen ·  
Steinheim / Sönnstetten · Stuttgart · Südliche Bergstraße · Südlicher Breisgau · Süßen · Sulz  
· Triberg · Tübingen · Tuttlingen · UHINGEN · Ulm · Umkirch · Unteres Remstal · Unterland ·  
up PAMINA · Villingen-Schwenningen · Waldbronn · Waldkirch · Waldshut-Tiengen ·  
Waldshut Land · Wangen · Wehr ·  
Weil am Rhein · Weingarten ·  
Wertheim · Westlicher  
Kaiserstuhl-Tuniberg ·  
Westerheim ·  
Winnenden